

Bewerbung --> Absage bekommen mit folgender Begründung:

Beitrag von „Knödelfee“ vom 15. März 2010 18:24

Ohne jemandem zu nahe treten zu wollen: Wenn ich in der Situation wäre, dann wäre meine erste Überlegung nicht, wo haben andere Fehler gemacht, sondern habe ich einen gemacht. Wäre ja möglich.

Ich sage das deshalb, weil wir auch vor kurzem eine Bewerbung erhalten haben, die aber definitiv schon rein von der Form indiskutabel war. Wenn eine Bewerbung mehr Selbstbewusstsein als Sorgfalt und Interesse vermittelt, dann ist es meines Erachtens das Recht jeder Schule, das im Interesse der Schüler und Kollegen abzulehnen.

Ist wie gesagt nur ein Gedankenanstoß, soll keine Unterstellung sein.